

# Kinder gestalten das zukünftige Vilsufer

In einer Kinderwerkstatt am 23. Februar 2018 waren unsere Kleinen gefragt. Aufgabe war, Ideen für die Gestaltung des Vilsufers zu sammeln. In Zusammenarbeit mit dem AWO-Schüler-Hort Geisenhausen unter der Leitung von Frau Dennstedt und der Projektmanagerin Frau Pettrich skizzierten 18 Kinder ihre Vorstellungen zur zukünftigen Gestaltung.

Das Motto der Versammlung: Die Vils als Erlebnisraum – für Alt und Jung. Kinder und Erwachsene gestalten gemeinsam die Zukunft.

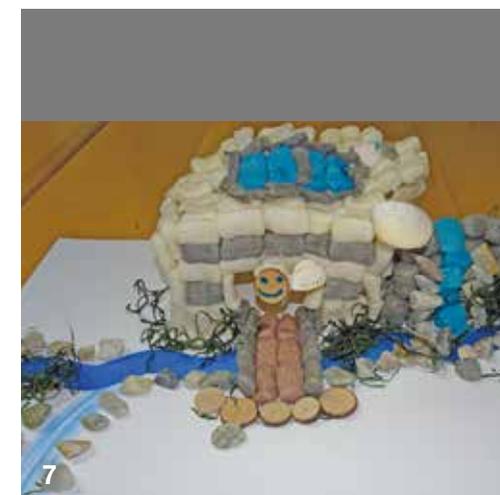
Nach der Vorstellung der Kinderideen sind auch die Erwachsenen gefragt, Ideen zu entwickeln und zu diskutieren. Die erarbeiteten Bürgerideen werden anschließend gebündelt und fließen in den weiteren Umsetzungsprozess des ISEKs mit ein. Wir freuen uns auf eine rege Beteiligung und kreative Ideen.

Die Kinder waren sich einig, die Vils soll sauberer werden. Der Plastikmüll soll verschwinden. Der natürliche Verlauf der Vils soll beibehalten werden, um sicherzustellen, dass die Vils auch in Zukunft Lebensraum für Enten, Fische, Vögel etc. ist.

Auch wünschten sich die Kinder weitere Fußgängerbrücken, viel Grün, Sitzgelegenheiten für Ältere, eine Toilette, eine Insel mit Bäumen und Platz für Boote. Ein Wasserrad, das das Wasser der Vils zu Trinkwasser reinigt, mehr Solarzellen auf den Dächern sowie ein unterirdisches Aquarium mit gläsernem Tunnel, um die Lebewesen der Vils beobachten zu können.

Die Kinder stellen ihre Ideen zur Vils in einer Präsentation der Kinderwerkstatt „Erlebbares Vils“ am 18. April 2018 im neuen Bürgerhaus (Martin-Zeiler-Straße 3) vor. Beginn ist um 18 Uhr. Ende ist um ca. 20 Uhr.

Alle Bürgerinnen und Bürger sind hierzu herzlich willkommen.



1 - Einführungsgeschichte // 2 - Begehung Vils // 3 - Kreativ- und Bastelzeit // 4 - Vorstellung der Ideen // 5 Gruppenbild mit Bürgermeister Josef Reff // 6 und 7 - Gestaltungsvorschläge der jungen Künstler.